



Arpad von Schalscha-Ehrenfeld

Geschäftsstelle über:
Postfach 2845
96417 Coburg
Telefon 095 61/31 71 70

Coburg,

23.05.2016

7. Coburger Wehrmanngewehr-Schießen

Am 24.09.2015 findet auf dem Gelände der SG Coburg Weichengereuth 50, 96450 Coburg das 7. Coburger Wehrmanngewehr-Schießen statt.

Der Wettkampf mit den verschiedenen Ausführungen des Wehrmann-Gewehres war vor allem zwischen beiden Weltkriegen weit verbreitet und wird heute noch von Liebhabern des traditionellen Sportschießens betrieben.

Zugelassen sind zeitgenössische Militär-Einzellader- oder Repetiergewehre, entweder im Kaliber .22 l. f. B. oder Militärgewehre mit KK-Einstecksystemen oder deren Nachbauten oder in getrennter Wertung entsprechende Waffen im Kal. 8,15x46R. Die Waffen dürfen nur mit offener Visierung mit max. 2 Visierpunkten benutzt werden, Diopter oder Zielfernrohre sind nicht zulässig, ebenso Stecherabzüge. Die Schäftung soll dem Original entsprechen. Spezielle Schießbekleidung ist unzulässig, erlaubt sind lediglich „Alltags-Handschuhe“, Parka und Schießbrille. Der Originalriemen darf zur Stabilisierung des Anschlages benutzt werden. Die Scheibenbeobachtung ist zulässig und obliegt jedem Schützen selbst. Unabhängig vom Kaliber zählt nur der sichtbar beschädigte Ring nach oben.

Ablauf: insges. max. 5 Schuss Probe aus beliebiger Position, anschließend jeweils 5 Schuss in liegend/kniend (oder sitzender)/stehender Stellung auf die „Polizei-Scheibe 1 (10 und 9 weiß, 8 schwarzer Ring, restliche Scheibe wieder weiß) Ringgröße 10 = 10 cm, Ringabstand 5 cm. Insgesamt sind 150 Ringe erreichbar. Schussentfernung: 100 Meter für 8,15x46R, .22-er-Waffen schießen auf maßstäblich verkleinerte Zieldarstellungen auf 50 m. Schützen älter als 60 Jahre dürfen den Anschlag stehend „angestrichen“ schießen. Bei Ringgleichheit auf Plätzen 1 – 5 erfolgt Stechen mit 5 Schuss stehend ohne Probe. Gut angeschossene Leihwaffen sind ausreichend vorhanden, eigene Munition kann hierbei verwendet werden. Trefferaufnahme nach jeder 5-Schuss-Serie.

Startgebühr 7 € je Kaliberklasse, Nachkauf je nach freier Standkapazität für 3 € möglich. Preise für Einzelsieger 1–5 im Kal. .22 und 1-3 für 8,15 und die 3 besten Mannschaften ohne Kalibertrennung. Eine Mannschaft besteht aus 3 Einzelschützen, die sich vor dem Wettkampfbeginn des 1. Mannschaftsschützen zusammengestellt haben muss. Eine gesonderte Mannschafts-Startgebühr wird nicht erhoben.

Zeitraum 09 – 16 Uhr, möglichst frühzeitiges Erscheinen wird erbeten, da es sich erfahrungsgemäß zum Wettkampfbeginn hin „staut“!! Siegerehrung um 17:30 hrs mit Presse. Verbunden mit der Hoffnung auf eine rege Teilnahme an dem inzwischen gut angenommenen Wettkampf verbleibt mit freundlichem Schützengruß

i. A. Arpad von Schalscha-Ehrenfeld